

# RS OGH 1982/7/7 1Ob623/82, 3Ob523/84, 7Ob637/84, 8Ob571/83, 6Ob664/84, 6Ob658/86, 3Ob581/86, 7Ob571/

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 07.07.1982

## Norm

ABGB §830 B1

## Rechtssatz

Aus der Unbedingtheit des Anspruches auf Aufhebung der Gemeinschaft ergibt sich, dass das Teilungsbegehren keiner Begründung aus der Interessenlage der klagenden Partei bedarf; die beklagte Partei trifft dagegen die Behauptungs- und Beweislast für das Vorliegen von Teilungshindernissen. Hierbei genügt aber nicht schon die allgemeine Behauptung, das Begehren werde zur Unzeit oder zum Nachteil der übrigen erhoben. Es müssen vielmehr konkrete Umstände dargetan werden, die ein Teilungshindernis begründen können. Nur im Rahmen der konkreten Tatsachenbehauptungen ist zu prüfen, ob der Teilung ein Hindernis entgegensteht.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 623/82  
Entscheidungstext OGH 07.07.1982 1 Ob 623/82  
MietSlg 34068
- 3 Ob 523/84  
Entscheidungstext OGH 04.04.1984 3 Ob 523/84  
Auch; Beisatz: Ob ein - zu beachtendes und bloß vorübergehendes - Teilungshindernis die Aufschiebung des Anspruches auf Aufhebung der Gemeinschaft rechtfertigt, ist nur im Rahmen der konkreten Tatsachenbehauptungen des Teilhabers zu prüfen, der der Aufhebung der Gemeinschaft entgegentritt. (T1)
- 7 Ob 637/84  
Entscheidungstext OGH 11.10.1984 7 Ob 637/84
- 8 Ob 571/83  
Entscheidungstext OGH 17.10.1984 8 Ob 571/83
- 6 Ob 664/84  
Entscheidungstext OGH 26.09.1985 6 Ob 664/84  
Vgl auch; Beisatz: Der Teilungsgegner, der einen subjektiven Nachteil als Teilungshindernis berücksichtigt haben will, hat alle Umstände zu behaupten, die zur Beurteilung erforderlich sind, ob das behauptete Hindernis in Bälde wegfallen wird. (T2)

- 6 Ob 658/86  
Entscheidungstext OGH 16.10.1986 6 Ob 658/86  
Auch; nur: Aus der Unbedingtheit des Anspruches auf Aufhebung der Gemeinschaft ergibt sich, dass das Teilungsbegehren keiner Begründung aus der Interessenlage der klagenden Partei bedarf; die beklagte Partei trifft dagegen die Behauptungs- und Beweislast für das Vorliegen von Teilungshindernissen. (T3)
- 3 Ob 581/86  
Entscheidungstext OGH 19.11.1986 3 Ob 581/86  
Auch; nur T3
- 7 Ob 571/87  
Entscheidungstext OGH 04.06.1987 7 Ob 571/87  
nur: Aus der Unbedingtheit des Anspruches auf Aufhebung der Gemeinschaft ergibt sich, dass das Teilungsbegehren keiner Begründung aus der Interessenlage der klagenden Partei bedarf. (T4)  
Beisatz: Drohende wirtschaftliche Nachteile rechtfertigen nicht das Verlangen, dass der klagende Miteigentümer seinen Teilungsanspruch aufgibt oder zurückstellt. (T5)
- 2 Ob 526/88  
Entscheidungstext OGH 11.10.1988 2 Ob 526/88  
nur T3
- 8 Ob 623/88  
Entscheidungstext OGH 26.01.1989 8 Ob 623/88  
nur T3
- 1 Ob 709/89  
Entscheidungstext OGH 02.02.1990 1 Ob 709/89  
nur T3
- 1 Ob 588/90  
Entscheidungstext OGH 03.10.1990 1 Ob 588/90  
nur T3; Beis wie T5
- 8 Ob 592/93  
Entscheidungstext OGH 09.09.1993 8 Ob 592/93  
nur T4; Beis wie T2 nur: Der Teilungsgegner, der einen subjektiven Nachteil als Teilungshindernis berücksichtigt haben will. (T6) Beisatz: Die Rücksichtnahme auf die Hindernisse einwendenden Teilhaber führt zur Interessenabwägung über Zumutbarkeit des Aufschubs. (T7)
- 6 Ob 511/93  
Entscheidungstext OGH 22.12.1993 6 Ob 511/93  
nur T4
- 6 Ob 143/97s  
Entscheidungstext OGH 19.06.1997 6 Ob 143/97s  
nur: Die beklagte Partei trifft die Behauptungs- und Beweislast für das Vorliegen von Teilungshindernissen. (T8)
- 5 Ob 2399/96x  
Entscheidungstext OGH 30.09.1997 5 Ob 2399/96x  
nur T3; Beis wie T1; Beis wie T2; Beis wie T5
- 5 Ob 48/98i  
Entscheidungstext OGH 07.07.1998 5 Ob 48/98i  
nur T4; Beis wie T7
- 9 Ob 246/02w  
Entscheidungstext OGH 18.12.2002 9 Ob 246/02w
- 4 Ob 202/07w  
Entscheidungstext OGH 14.02.2008 4 Ob 202/07w  
nur T3
- 5 Ob 209/10m  
Entscheidungstext OGH 29.03.2011 5 Ob 209/10m  
Auch; nur ähnlich T4

- 5 Ob 32/11h  
Entscheidungstext OGH 27.04.2011 5 Ob 32/11h  
Auch; nur T4; nur T8
- 3 Ob 79/13h  
Entscheidungstext OGH 21.08.2013 3 Ob 79/13h  
Auch; nur T3
- 5 Ob 197/13a  
Entscheidungstext OGH 17.12.2013 5 Ob 197/13a  
Auch; nur T8
- 5 Ob 82/14s  
Entscheidungstext OGH 04.09.2014 5 Ob 82/14s  
nur T3
- 5 Ob 8/15k  
Entscheidungstext OGH 24.02.2015 5 Ob 8/15k  
Vgl auch; Beis wie T2
- 5 Ob 62/16b  
Entscheidungstext OGH 11.07.2016 5 Ob 62/16b  
Auch
- 5 Ob 103/17h  
Entscheidungstext OGH 23.10.2017 5 Ob 103/17h
- 5 Ob 227/17v  
Entscheidungstext OGH 13.02.2018 5 Ob 227/17v  
Vgl auch; Beis wie T2
- 5 Ob 45/18f  
Entscheidungstext OGH 18.07.2018 5 Ob 45/18f  
Auch
- 5 Ob 131/20f  
Entscheidungstext OGH 25.08.2020 5 Ob 131/20f  
nur T4

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0013247

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

19.10.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)